

Bei dem neuen Schritt Jemanden zur Seite haben

Die neuen Kindergartenkinder mit einem Gottesdienst begrüßt

GEDERN (so). In diesen Tagen wurden nicht nur die unzähligen Erstklässler mit einem Gottesdienst bei ihrem neuen Lebensabschnitt willkommen geheißen, sondern erstmalig auch die neuen Kindergartenkinder des evangelischen Kindergartens Arche Noah in Gedern.



36 Kinder trafen sich am Kindergarten, um dann gemeinsam mit Eltern, Großeltern, Geschwistern und Verwandten in die Kirche zu gehen. Mit Glockengeläut wurde ihr Einzug begleitet. Sie wurden von Pfarrer Johann begrüßt und die älteren Kindern sagten mit dem Lied „Wir woll’n Euch begrüßen und machen das so...“ Hallo.

Pfarrer Johann sprach von dem neuen Schritt, den die Kinder jetzt machen werden und dass es gut sei, wenn man jemanden dabei zur Seite habe. Als Symbol für diese Hilfe war ein kleines Spiel vorbereitet. Ein dickes Tau wurde von der Eingangstür bis zum Altar gelegt. Die „Neuen“ liefen darüber und wurden rechts und links von den erfahrenen Kindergartenkindern unterstützt. Manchmal musste man eine Hand reichen, manchmal genügte auch der kleine Finger — so wie es im Leben auch nur ein gutes Wort oder das Vertrauen in die Fähigkeit des anderen, das sein kann, was weiterhilft und Mut macht. „So wie das Vertrauen auf Gott, der seine Hand über uns hält, uns hilft und nicht alleine lässt.“

Nach dem Mutmachlied, gesungen von den Kindern und auf der Gitarre von Pfarrer Johann begleitet, ging es dann zu den „Kindergartentüten“. Traditionsgemäß gibt es für die Anfänger eine kleine Tüte, die bisher immer im Kindergarten überreicht wurde. Leiterin Edelgard Schneider rief die neuen Kinder namentlich auf und dann konnten sie, von ihren Gruppenleiterin eine Tüte in Empfang nehmen. Gemeinsam wurde noch das Lied „Hallo, Hallo, schön das du da bist ...“, gesungen und nach dem Segen. war der erste sehr gut besuchte Kindergartenanfänger-Gottesdienst zu Ende und die Kinder zogen freudestrahlend mit ihrer Kindergartentüte aus der Kirche.